





## **Erwartete Flussgebietseinheiten (River Basin Districts, RBD)**

**inoffizielle Anzahl nationaler und internationaler RBD  
(Stand: Nov. 2003):**

**EU15 (total): 111**

**(intern.): 25 (23%)**

**EU25 (total): 122**

**(intern.): 34 (28%)**



## River Basin Districts (EU Member States)

Staaten	RBDs (total)	RBDs (intern.)	Int. RBDs (%)
AT	3	3	100
BE	4	4	57
DE	10	6	60
DK	13	1	7
ES	14	4	29
FI	8	5	63
FR	12	3	25
GR	13	4	30
IE	7	3	43
IT	20	(5)	?
LU	2	2	100
NL	4	4	100
PT	8	4	50
SE	5	2	40
UK	16	3	19
<b>TOTAL</b>	<b>139 *</b>	<b>53*</b>	

•This number includes repetitions (i.e. same IRBD declared by two or more countries)



**River Basin Districts (Acceding, candidate and EEA States)**

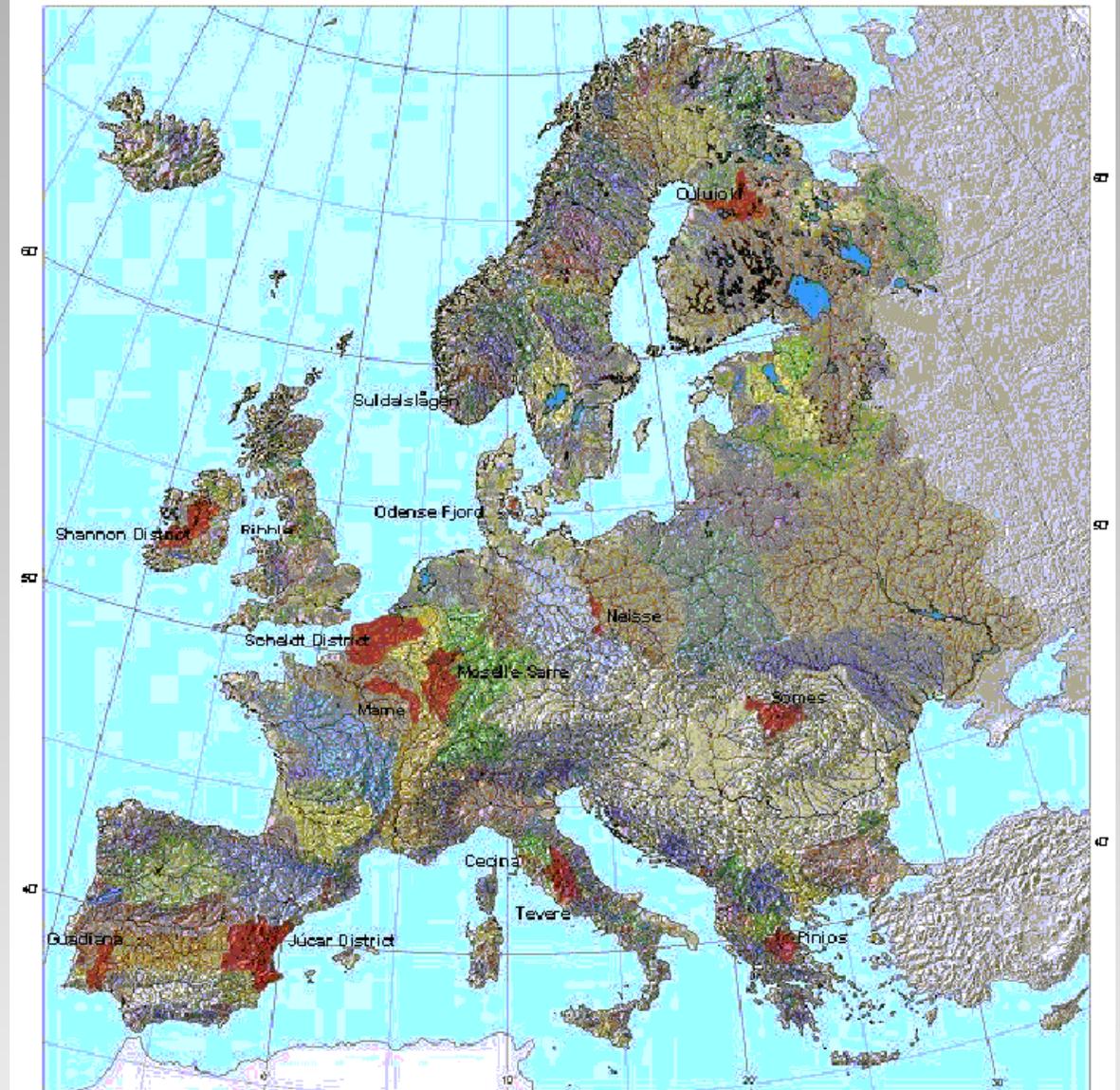
<b>Staaten</b>	<b>RBDs (total)</b>	<b>RBDs (intern.)</b>	<b>Int. RBDs (%)</b>
<b>CZ</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>100</b>
<b>CY</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>EE</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>100</b>
<b>HU</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>100</b>
<b>LT</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>100</b>
<b>LV</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>100</b>
<b>MT</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>PL</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>100</b>
<b>SI</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>100</b>
<b>SK</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>100</b>
<b>TOTAL</b>	<b>21 *</b>	<b>19*</b>	

- This number includes repetitions (i.e. same IRBD declared by two pr more countries)

<b>BG</b>	<b>?</b>	<b>?</b>	<b>?</b>
<b>RO</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>100</b>
<b>NO</b>	<b>14</b>	<b>2</b>	<b>14</b>



# Integrated Testing in Pilot River Basins





*Document Acronym JRC/27280504/8*

**OUTCOME REPORT ON PRB TESTING  
ON THE ARTICLE 5 RELATED  
GUIDANCE DOCUMENTS.  
(Version of 7-May-2004)**

**<http://wasserblick.net>**

→ Suchbegriff: *circa*

**<http://forum.europa.eu.int/>**

select: „environmentDG“



## PRB: Erkenntnisse und Schlussfolgerungen

**Art. 5 WRRL kann umgesetzt werden mit**



**Vorhandenen Daten**

**CIS-Guidance-Papiere sind hilfreich und effizient und unterstützend einbezogen worden**



**Die Methodologie der WRRL erscheint anwendbar, erfordert aber hohe Datenverfügbarkeit**



**Erweitertes regionales Monitoring und Entwicklung und Anwendung von Modellen**



In den meisten PRBs: bisher  
noch keine Einbeziehung der  
Öffentlichkeit



Art. 5 ist eine reine technische Characterisierung



In den PRBs ist erkannt, dass Einbeziehung der  
Öffentlichkeit in der nächsten Phase vorteilhaft  
sein wird

## Ribble, UK: Fallstudie zu Einbeziehung der Öffentlichkeit

### Case study: Ribble

Create a vision in The Public Participation process



(Umwelt)Ziele der WRRL  
und der Wassernutzer können sehr unterschiedlich sein

Frühe Einbeziehung kann die gemeinsame  
Schnittfläche beider Ziele herausfinden



---

## Article 5

**– Analysis of risk of failing the WFD objectives on the basis of the pressure and impact assessment**

**- current concerns and open questions -**

---



Die Kommission hat bezüglich der erforderlichen Analysen und Überprüfungen nach Art. 5 WRRL festgestellt und zu bedenken gegeben:

- Analyse erfolgt aufgrund vorhandener Daten
- Es fehlen Daten für Belastungen und Auswirkungen
- (weitgehend) unterschiedliche Herangehensweise in und zwischen den Mitgliedstaaten
  
- ↪ Analyse anhand unvollständiger Datenlage
- ↪ Analyse mit einem hohen Grad an Unsicherheit



## **Kommission:**

„Nicht jede Herangehensweise wird mit den Anforderungen der Richtlinie deckungsgleich sein.“

„Eine erhebliche Anzahl, wenn nicht die Mehrzahl der Wasserkörper werden als im Risiko der Umweltzielverfehlung einzustufen sein – auch wenn keine unmittelbaren Umweltbedrohung erkennbar ist.“



## **Kommission:**

„Die Beurteilung der Auswirkungen und deren Bewertung wird auch noch 2005 bis 2009 eine erhebliche Rolle spielen.“

„Auch bei Beachtung des übergeordneten Verschlechterungsverbots wird es dennoch in dieser Zeitspanne 2005 bis 2009 zu einer Abnahme der Anzahl derjenigen Wasserkörper kommen, die im Risiko der Zielverfehlung stehen.“



SCG Meeting 27/28 May 2004 - Agenda Point 11 Document Acronym ENV/27280504/16

## Common understanding



# on the principles and communication of results of the first analysis under the Water Framework Directive

### Status box

Version no.: 3.0

Date: 28 May 2004

Author(s): DG Environment and SCG Drafting Group (DE, DK, ES, FR, NL, NO, UK, EEB)



„at risk“ meint:

- optimieren, differenzieren, priorisieren innerhalb der Monitoringanfordernisse und der Maßnahmenplanung
- bedeutet nicht: kein guter Zustand
- zeigt die Wahrscheinlichkeit an, dass eines (wenigstens eines) der Umweltziele nicht erreicht ist (2004) oder erreicht werden kann (2015)
  
- ↪ macht eine Ausdifferenzierung in den Bereichen „at risk“ und „not at risk“ zur Vermeidung von Schwarz-Weiss-Malerei erforderlich, wobei es den MS überlassen bleiben sollte, wie viele Zwischenstufen (DE: 3; UK: 5) für die Kommunikation mit den Wassernutzern als erforderlich angesehen werden.



## Zur Unterstützung einer effektiven Kommunikation des Artikel 5 Berichtes 2005

**Bestimmung des Stellenwertes des Berichts 2005 im gesamten Umsetzungsprozess.**

**Erläuterung der Unterschiede zur bisherigen Wasserpolitik (z.B. in Bewertungsfragen)**

**Einbeziehung von Kosteneffizienzgründen, von Ausdehnung von Zeitzielen und von weniger strengen Umweltzielen**

**Ergebnisdarstellung in disaggregierter Form, um**  
**- Belastungsschwerpunkte zu identifizieren**  
**- bisher effektiv praktizierte Wasserbewirtschaftung anzuzeigen**

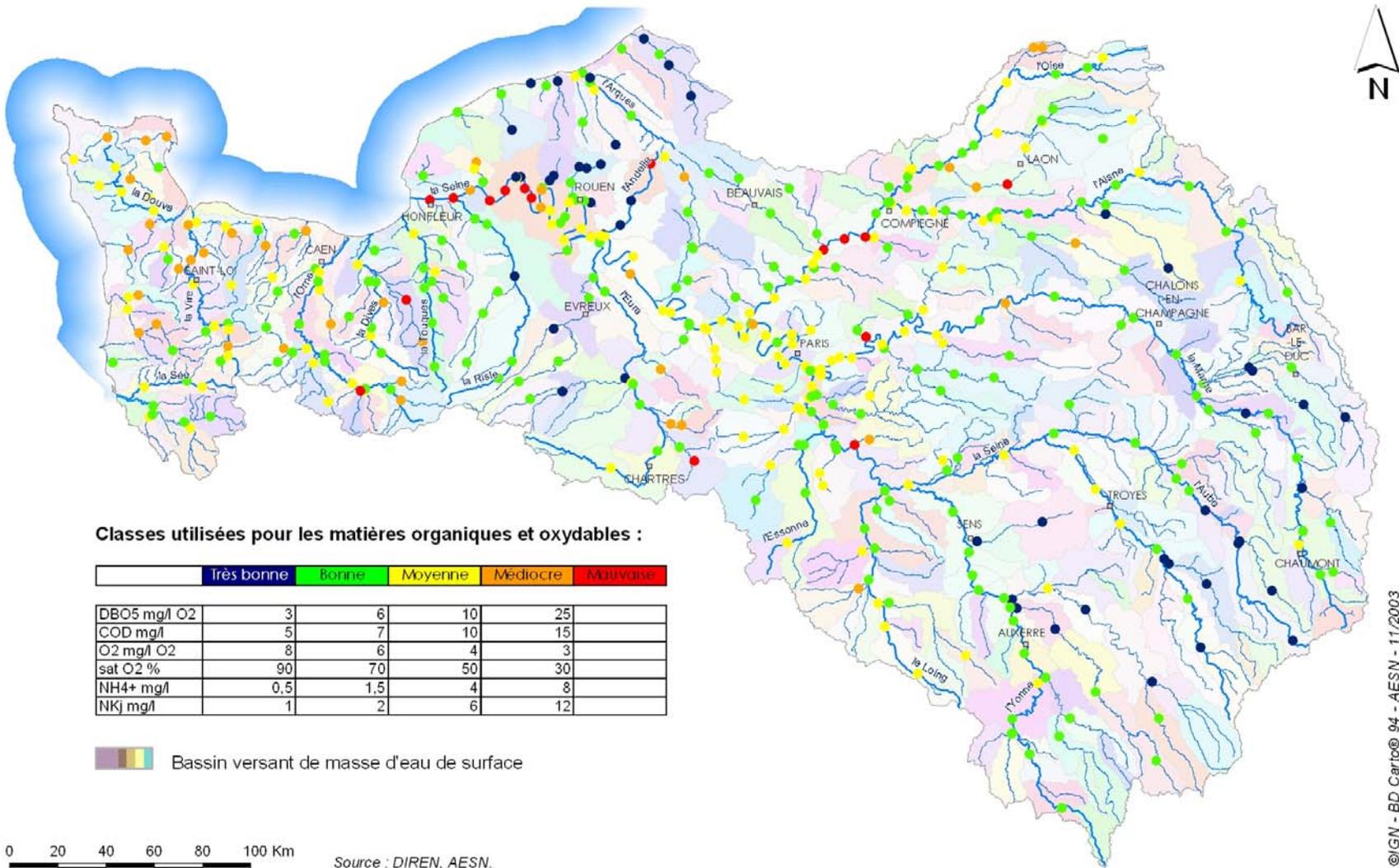
**Differenzierte Darstellung der Folgeschritte und ihrer Priorisierung**

**Möglichst eine ganzheitliche (Kommunikations-)Strategie für die gesamte Flussgebietseinheit**

**Möglichst weitgehende Einbindung der Wassernutzerns bei der Datenaufnahme und im Planungsprozess**



# Qualité Physico-Chimique des rivières - Matières organiques et oxydables 2001

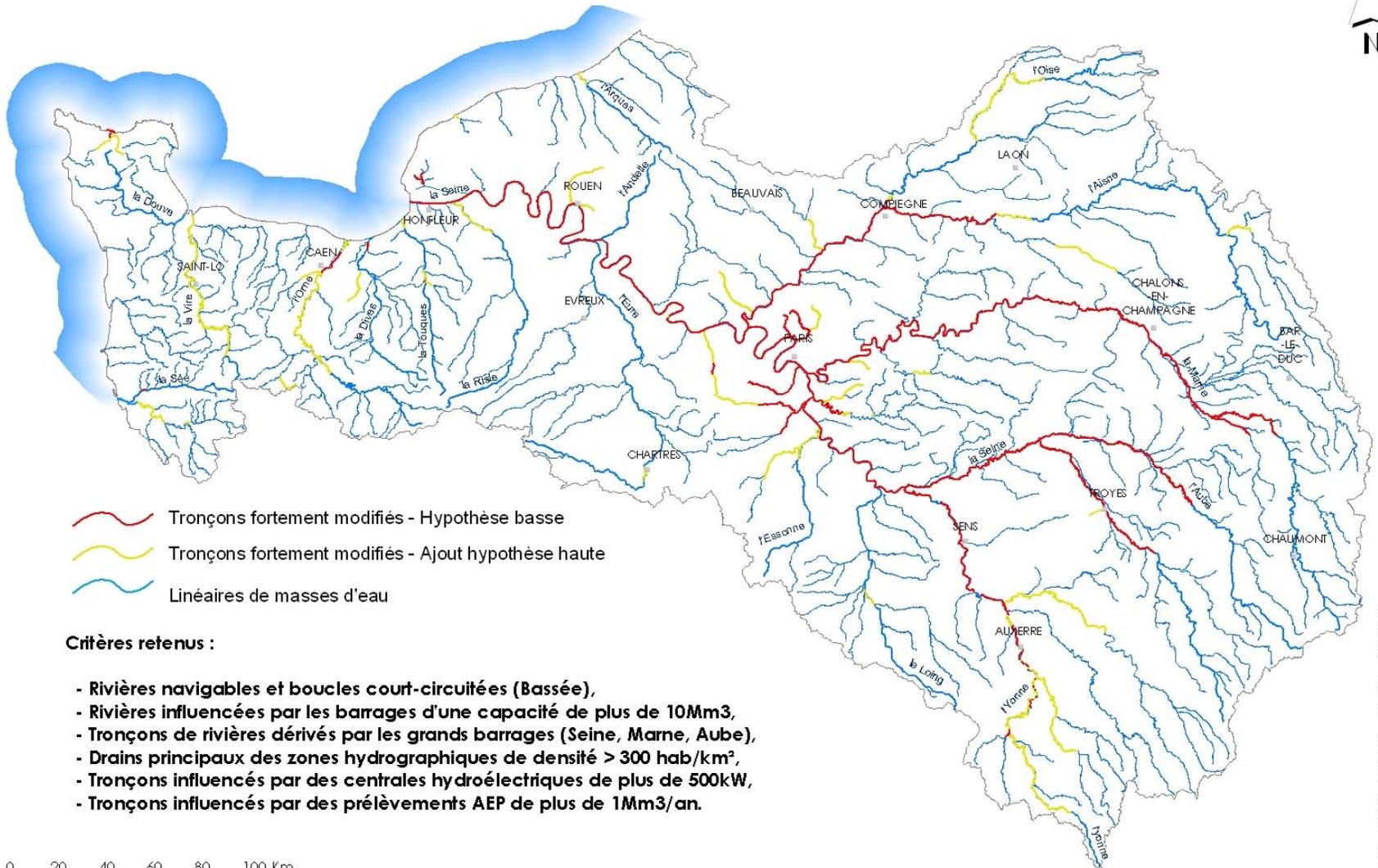


©IGN - BD Cartho® 94 - AESN - 11/2003

**Physiko-chemische QK für organische und oxidierbare Stoffe**



# Propositions initiales de tronçons fortement modifiés



- Tronçons fortement modifiés - Hypothèse basse
- Tronçons fortement modifiés - Ajout hypothèse haute
- Linéaires de masses d'eau

## Critères retenus :

- Rivières navigables et boucles court-circuitées (Bassée),
- Rivières influencées par les barrages d'une capacité de plus de 10Mm<sup>3</sup>,
- Tronçons de rivières dérivés par les grands barrages (Seine, Marne, Aube),
- Drains principaux des zones hydrographiques de densité > 300 hab/km<sup>2</sup>,
- Tronçons influencés par des centrales hydroélectriques de plus de 500kW,
- Tronçons influencés par des prélèvements AEP de plus de 1Mm<sup>3</sup>/an.

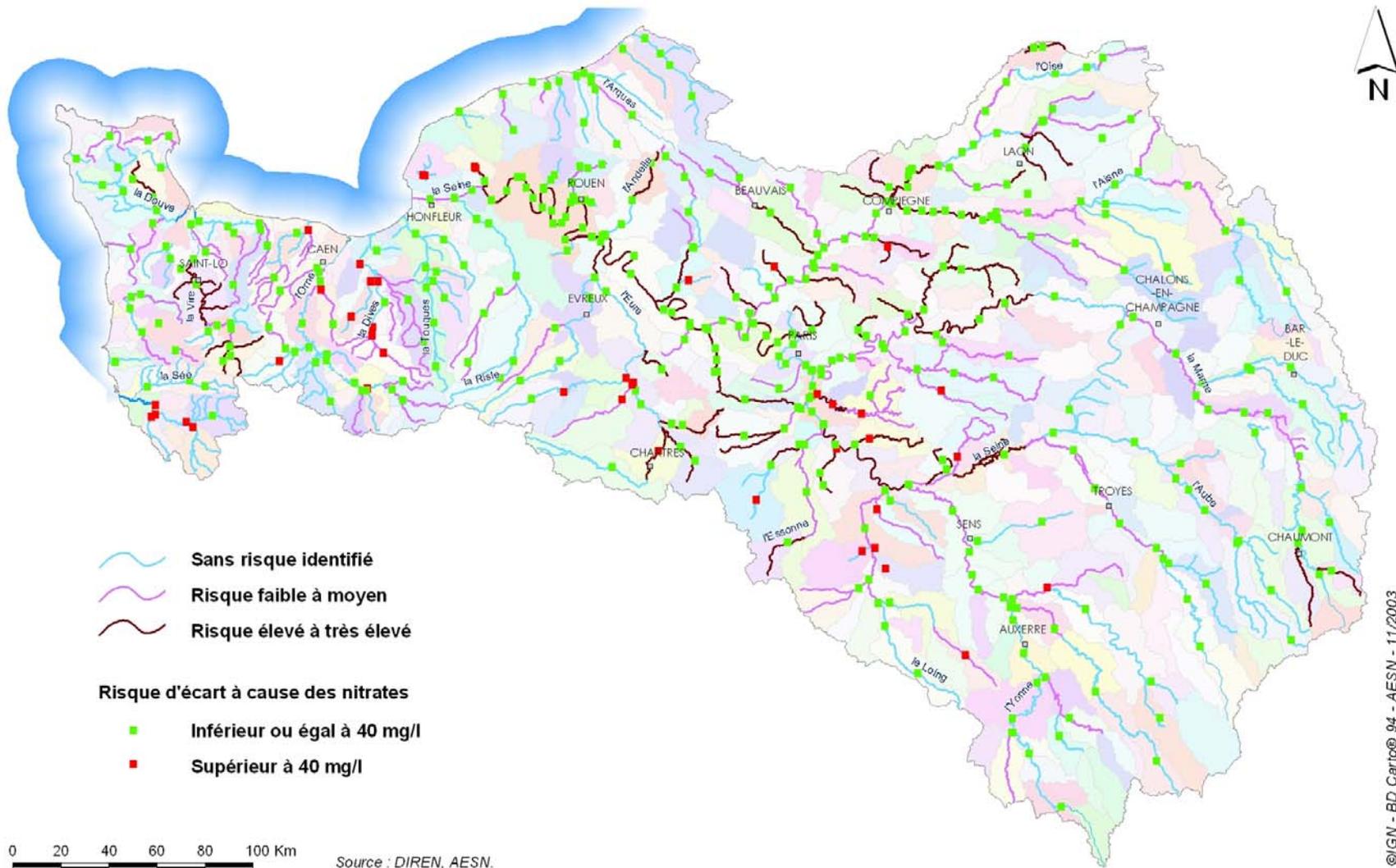
0 20 40 60 80 100 Km

©/GW - BD Cartho® 94 - AESN - 10/2003

## Erste Vorschläge für Abschnitte erheblich (schwach / stark) veränderter Gewässer

Schiffahrtswege, nicht fließende Flussschlingen, Einfluss von Querbauwerken mit > 10 Mio m<sup>3</sup>, Hauptvorfluter für > 300 E/Km<sup>2</sup>, Abschnitte beeinflusst durch Wasserkraftwerke > 500 kW oder durch Wasserentnahmen > 1 Mio m<sup>3</sup>/a

# Risque d'écart à l'objectif de bon état écologique



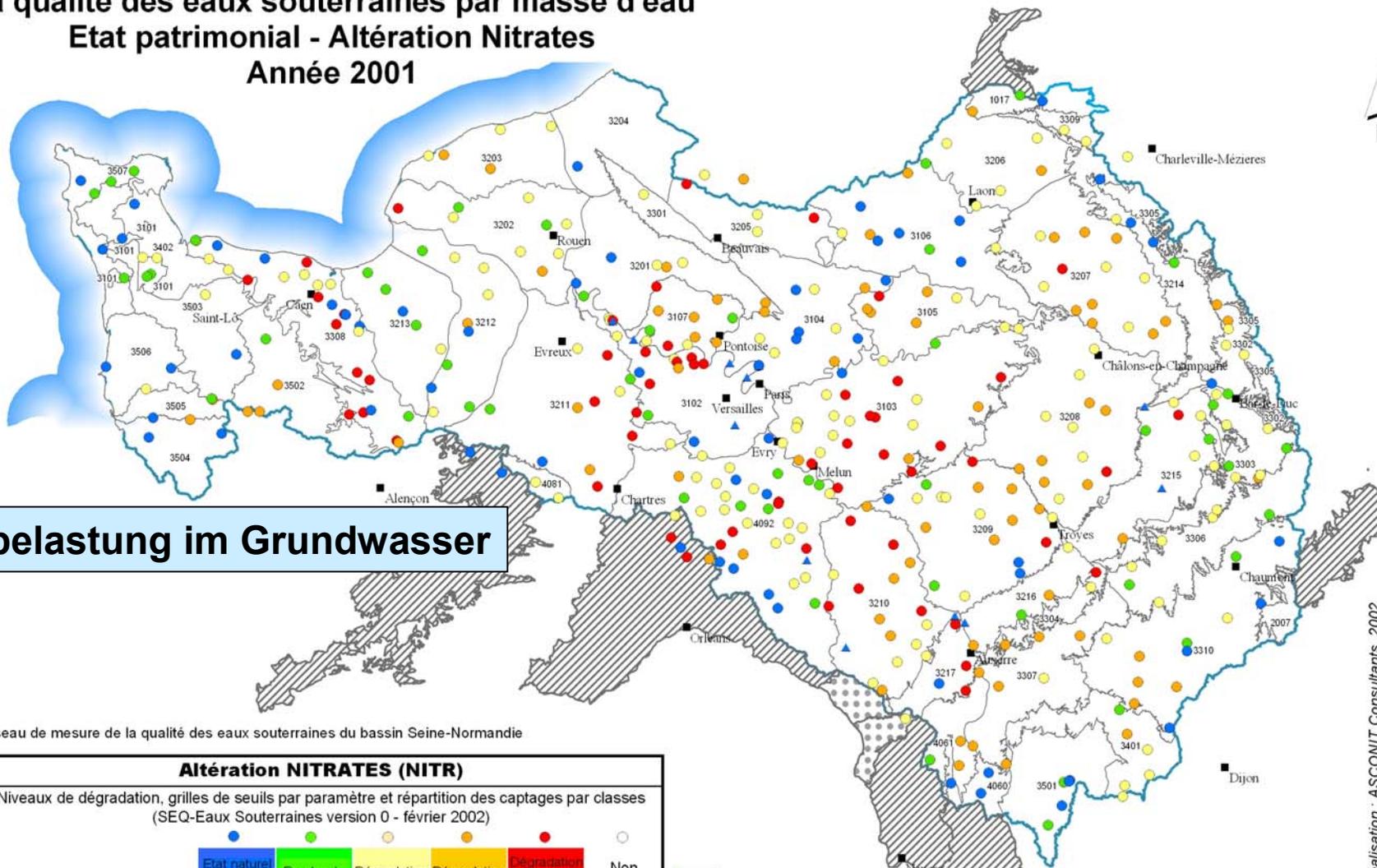
**Wahrscheinlichkeit Umweltzielerreichung (ohne Risiko, mittel, hoch)  
(bei Nitrat > 40 mg/l)**



# La qualité des eaux souterraines par masse d'eau

## Etat patrimonial - Altération Nitrates

### Année 2001



## Nitratbelastung im Grundwasser

Réseau de mesure de la qualité des eaux souterraines du bassin Seine-Normandie

Altération NITRATES (NITR)						
Niveaux de dégradation, grilles de seuils par paramètre et répartition des captages par classes (SEQ-Eaux Souterraines version 0 - février 2002)						
	Etat naturel ou sub-naturel	Proche de l'état naturel	Dégradation significative	Dégradation importante	Dégradation très importante	Non qualifié
Nitrates (mg/l)	10	20	40	50		
<i>Le paramètre en gras est obligatoire pour qualifier cette altération</i>						
Nombre de captages	79	53	138	84	60	0
Fréquence	19%	13%	33%	20%	14%	-
<b>414 captages qualifiés</b>						

- Limites hydrographiques du bassin
  - Masses d'eaux souterraines
  - Transbassin - Bassin Seine et Côtiers Normands
  - Transbassin - Autres Bassins
  - Captage de l'Albien-Néocomien
- Sources : A.E.S.N. et D.D.A.S.S.

Réalisation : ASCONIT Consultants, 2002.

